

SCHIR/MA

Allgemeine Hinweise: Newsletter „VÖB-Aktuell“

Mit „VÖB-Aktuell“ positioniert der VÖB bei seinen Mitgliedsinstituten und in der interessierten Öffentlichkeit seine Einschätzung und Meinung zu aktuellen finanzwirtschaftlichen Themen. VÖB-Aktuell soll einen Überblick über unsere Arbeitsgebiete und unser Know-how geben. Das heißt, die Informationen in VÖB-Aktuell sind der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich. VÖB-Aktuell soll aufgrund der vielen Beiträge die einzelnen Themen nur **kurz anreißen** und die Beiträge daher **max. 1.300 Zeichen (inkl. Leerzeichen)** haben. Die Zielgruppe ist extrem heterogen, daher müssen die Beiträge sprachlich so gestaltet sein, dass sie sich – wie beim Tätigkeitsbericht – für eine breite Leserschaft eignen.

Verteiler:

Der Abonnentenkreis erstreckt sich auf **Mitglieder des Deutschen Bundestages, Journalisten, Banken und Sparkassen, Wirtschaftsverbände, Consultingfirmen, Wissenschaftler, etc.** Mehr als **3.300 Personen** erhalten VÖB-Aktuell im Versand. Der Newsletter wird als Serien-E-Mail und als Mitteilung an die angemeldeten Personen versandt.

Anders als die „Aktuellen Gesetzgebungsvorhaben“, die nur an die Vorstände der Mitgliedsinstitute gehen, präsentiert VÖB-Aktuell eine Einschätzung aus Sicht des VÖB. Im Gegenteil zu Vorständeinformationen und Mitteilungen geben wir in VÖB-Aktuell **keine vertraulichen Informationen** oder Ähnliches weiter.

Erscheinungsdaten:

zum Beginn des jeweiligen Erscheinungsmonats der Ausgabe (Bitte beachten Sie den konkreten Terminplan für jede Ausgabe.)

Layout/Format:

VÖB-Aktuell erscheint seit Dezember 2009 laut Beschluss der BL-Klausurtagung 2008 in dem neuen VÖB-Newsletter-Format, das für alle Newsletter gleichermaßen gilt. Der Newsletter VÖB-Aktuell wird auf der VÖB-Website (online) und als Mitteilungs-Versand über das Infoportal zur Verfügung gestellt. Es handelt sich bei beiden Varianten um ein und dasselbe Produkt. Es gibt keine inhaltlichen oder gestalterischen Änderungen.

Zeitplan:

| | |
|-----------------------------|--|
| bis 3 Wochen vorher: | Themenvorschläge an Bereich Kommunikation |
| bis 2 Wochen vorher: | Auswahl der Themen im Jour-Fixe Lieferung der Texte an Bereich Kommunikation Rückgabe der Korrekturen (im Falle fachlicher Änderungen) |
| bis 1 Woche vorher: | ggf. fachliche Überarbeitung in den Bereichen Formatierungsarbeiten im Bereich Kommunikation |

Beginn des jeweiligen

Erscheinungsmonats: Veröffentlichung und Versand
(Bitte beachten Sie den konkreten Terminplan für jede Ausgabe.)

Inhalt:

VÖB-Aktuell gibt einen kurzen, aktuellen Überblick über aus VÖB-Sicht wichtige Gesetzes- und Regulierungsthemen. Der aktuelle Stand, eventuelle Entwicklungstendenzen, Einschätzungen und die VÖB-Meinung spielen eine herausragende Rolle. VÖB-Aktuell soll unser „Insider-Know-how“ und unsere Standpunkte bei den Mitgliedsinstituten und in der Öffentlichkeit präsentieren und positionieren.

Autorenhinweise:

- Das Newsletter-Format steht für kurze, prägnante Beiträge.
- Wir nennen die wichtigsten inhaltlichen Fakten zuerst (Wer? Was? Wie? Wo? Warum?) Hintergründe (z.B. den Vorlauf eines Gesetzgebungsverfahrens) gehören an den Schluss.
- Ideale Beitragslänge: 1.000 - 1.300 Zeichen (mit Leerzeichen)
- Wir nennen keine einzelnen Ansprechpartner.
- Schreibweise: Wir verwenden in Beiträgen nicht „der VÖB“ oder „aus Sicht des VÖB“. Wir schreiben durchgängig von „uns“, „wir“ oder „aus unserer Sicht“.
- Wir verwenden möglichst keine Abkürzungen und schreiben „zum Beispiel“, „beziehungsweise“, und „unter anderem“ stets aus.
- Wir schreiben Daten in der Form „1. September 2009“ und vermeiden Formulierungen wie „1. September dieses Jahres“ oder „1. September d.J.“.
- Jeder Beitrag steht in einem eigenen Word-Dokument.
- Wir benennen die Beiträge beginnend mit der entsprechenden Gliederungsnummer aus dem aktuellen Inhaltsverzeichnis, dem Kürzel des Bereichsleiters und einem prägnanten Schlagwort. Beispiel: „II.8. SR Expo Real“
- Wir versuchen einen Überschriftenvorschlag für den Beitrag zu formulieren.
- Wir beziehen uns nicht auf Paragraphen, Richtlinien etc., von denen wir nicht ausgehen können, dass diese dem Leser vorliegen.
- Wir verwenden keine Aufzählungen oder „bullet points“, sondern schreiben die Texte durchgängig in ganzen Sätzen.

Nutzung der Artikel für die VÖB-Website:

Grundsätzlich werden die Artikel für VÖB-Aktuell nach Erscheinen des Newsletters auch auf der VÖB-Website veröffentlicht. Die Fachbereiche teilen in Ihren Beiträgen dem Bereich Kommunikation mit, unter welcher Rubrik der entsprechende Artikel auf der Homepage eingestellt werden soll. Sollte ein Fachbereich die Einstellung auf der Homepage nicht wünschen, so macht der dies bei Übersendung des Artikels kenntlich.

Bitte geben Sie für die Einstellung im Internet folgende Informationen an:

Rubrik

Schlagwort Themencloud

Datum

Überschrift

Teasertext